

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Bezugspreis: Durch unsere
Soleil frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei der Geschäftsreise ab-
schick monatlich 80 Pfg. u. wöchent-
lich 10 Pfg. Bei der Post bestell und
sich abgeholt vierteljährlich 1.20
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Besteller frei ins Haus viertel-
jährlich 1.20 Mk., monatlich 70 Pfg.
Erhältlich täglich in den Mittelest-
ren, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungs-
beleger und Anzeigenblätter, sowie
alle Postbestellen und Besteller
nehmen Bestellungen entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4-5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Erzgebirge. Fernsprecher 53.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Einzelheftpreis: Die außer-
gewöhnliche Ausgabe des Sonntags-
blattes für Januar aus dem
den Vertriebsstellen der
monatlich 1.20 Mk. u. wöchent-
lich 10 Pfg. — Einmalige
zu Pfg. Bei gebühren
entgegenüber haben. Anzeigen
von Freitag bis Sonntag 1.10
vermehrt. Für Fehler im
oder in der Druckerei
Gewähr nicht geleistet werden.
wenn die Aufgabe des
durch Fernsprecher erfolgt oder
Manuskript nicht deutlich

Sonntag, 15. November 1914, nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Hilfliche Meldung.



Langsam aber sicher vorwärts.

Großes Hauptquartier, 15. November vorm.

Die Kämpfe auf dem rechten Flügel zeitigten auch gestern, durch ungünstiges Wetter beeinflusst, nur geringe Fortschritte. Bei den mühsamen Vorarbeiten wurden einige Hundert Franzosen und Engländer gefangen genommen und zwei Maschinengewehre erbeutet.

Im Argonnenwalde gelang es, einen starken französischen Stützpunkt zu sprengen und im Sturm zu nehmen.

Die Meldung der Franzosen, sie hätten eine deutsche Abteilung bei Coincourt, südlich Marsal in Unordnung gebracht, ist erfunden. Die Franzosen hatten vielmehr hier erhebliche Verluste, während wir keinen Mann verloren.

Im Osten dauern an der Grenze Ostpreußens und in Russisch-Polen die Kämpfe fort; eine Entscheidung ist noch nicht erfolgt.

Oberste Heeresleitung.

Lord Roberts' Ende.

London, den 15. November.

Lord Roberts ist in Frankreich, wo er die indischen Truppen besuchte, an Lungenentzündung gestorben.